

- 3 *Bludenz, Vorarlberg.*
- 4 *Bürs, Vorarlberg.*
- 5 *Alt-Schellenberg, Liechtenstein.*
- 6 *Neu-Schellenberg, Liechtenstein.*
- 7 *Montafon, Vorarlberg.*
- 8 *Feldkirch, Vorarlberg.*

133.

1396 Juli 4.

«^aJch Hans¹ vnd Jch Hainrich² baid von Schellenberg Von Wagegg³ gebrüder» *verkaufen dem festen Heinzen von Rauns⁴ dem Jüngern ihren Hof zu Leutenhofen,⁵ den man nennt Herman des Gygers Hof und ein Wieslein daselbst in der «Mülinswandun», ehemals aus Hansen Schräglins Hof erkauf, um 115 Pfund Haller, wobei der Hof jährlich zwei Malter Haber, sechs Viertel Emmerkern und 15 Schilling Pfennig sowie den Zehent zu geben hat, das Wieslein fünf Schilling Pfennig. Dies geschah mit Einwilligung des Lehenherrn, Fürstabtes Friedrich von Kempten, den Heinz von Rauns damit belehnte. Als Gewährn geben die Verkäufer «die vesten Konrad von Heimenhofen⁶ vnd och Cûnraten von Schellenberg»⁷.*

Original im Hauptstaatsarchiv München, Kempten Reichsstadt, Fasz. 26 n. 125. — Pergament 20,1 cm lang × 32,5, Plica 2 cm. — Alle Siegel und Pergamentstreifen fehlen, fünf Einschnitte vorhanden. Rückseite: «Schaffbrief vmb dess Geigers hof zu Leuthoffen 1396» (16. Jahrh.); «4. Juli», «11. April» und «107/17a» (alles Blei, modern); «125» (blau).

- 1 *Hans III. von Schellenberg-Lautrach-Wagegg † 1404; s. Büchel, Geschichte der Herren von Schellenberg I Jahrbuch d. Hist. Vereins f. d. F. Liechtenstein 1907 Stammtafel S. 63.*
- 2 *Heinrich V. von Schellenberg-Lautrach-Wagegg † 1410.*
- 3 *Wagegg, Gde. Haldenwang nö. Kempten.*
- 4 *Rauns, Gde. Waltenhofen südl. Kempten.*
- 5 *Leutenhofen, Gde. Waltenhofen, LK Kempten.*
- 6 *Konrad von Heimenhofen, aus der Ritterfamilie von Heimhofen, Gde. Grünenbach, LK Lindau, Herr des oberen Illertales.*
- 7 *Konrad von Schellenberg-Sulzberg-Hüfingen, Benzen Sohn.*